

Wanderung zu Drachen und Jungfern am Beversee

Unter dem Titel „Von Drachen und Jungfern, das Naturschutzgebiet Beversee“ lädt die Biologische Station des Kreises Unna am Mittwoch, 29. Mai, zu einem naturkundlichen Spaziergang mit Kerstin Konrad ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr der Wanderparkplatz Beversee an der Werner Straße. Die „kleinen Drachen“ – die Kammolche und die „edlen Jungfern“ – unsere Kleinlibellen sind nur ein Teil des sehenswerten Artenspektrums im Naturschutzgebiet Beversee. Das Bergsenkungsgebiet bietet im Kreis Unna einen außergewöhnlichen Komplex seltener Lebensräume und ist deshalb auch als europäisches Schutzgebiet ausgewiesen.

Neben dem namensgebenden Beversee mit seinen angrenzenden Schilfröhrichten und Grauweidengebüschen stellen die Bombentrichter und die orchideenreichen Feuchtwiesen wertgebende Lebensräume des hiesigen Raumes dar. Außergewöhnlich sind auch die großflächigen, alten Stieleichenwälder mit zahlreichen Höhlenbäumen sowie Alt- und Tothölzern.

Vorgestellt werden im Rahmen der ca. 2,5-stündigen Wanderung ein bunter Querschnitt des Gebietes sowie Maßnahmen zur Optimierung und Bestandserhaltung.